

	Antrags-Nr.	
	0447-AT/2016	

Antrag

Frau
Rexrodt, Gisela
Stadtratsmitglied

Betreff
Dringlichkeitsantrag des Stadtratsmitgliedes Frau Rexrodt - Vergabe der Maßnahme "Um- und Ausbau der Werner-Aßmann-Halle"

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzungstermin	
Stadtrat der Stadt Eisenach	Ö	12.01.2016	

I. Beschlussvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:

- 1. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, bis zur Sitzung des Stadtrates vom 25.01.2016 zu prüfen, inwieweit die Vergabe der Maßnahme „Um- und Ausbau der Werner-Aßmann-Halle“ aufgehoben werden und ohne erneute Ausschreibung erneut vergeben werden kann.**
- 2. Die Oberbürgermeisterin unterrichtet die Mitglieder des Stadtrates unverzüglich über das Ergebnis der Prüfung und der weiteren Vorgehensweise.**

II. Begründung

Erst Ende Dezember 2015 erfuhr der Stadtrat der Stadt Eisenach aus der Presse, dass die Oberbürgermeisterin die erhebliche Steigerung der Kosten des Umbaus der Werner-Aßmann-Halle bestätigte.

Die Dringlichkeit des Antrages ergibt sich aus:

1. Der Thüringer Landtag beschloss im Dezember den Haushalt 2016/2017, in welchem die von der Stadt beantragte Fördersumme enthalten ist.
2. Die Fördermittel sind zweckgebunden beantragt, durch den Landeshaushalt genehmigt und (sicher) in einem vorgegebenen Zeitraum in Anspruch zu nehmen.
3. Jede weitere Verzögerung des Beginns der Umbaumaßnahme zu einer erstligatauglichen Handballhalle führt zu einer Verzögerung der Nutzung und gefährdet die Ausnahmegenehmigung für den ThSV, in der Werner-Aßmann-Halle spielen zu dürfen.
4. Ein Ausweichen bzw. die Prüfung anderer Varianten bedeutet Zeitverlust durch erneute Planung, veränderte Fördermittelbeantragung, deren Genehmigung und eine erneute öffentliche Ausschreibung.

Frau
Rexrodt, Gisela
Stadtratsmitglied